



Atomwaffen abschaffen!

www.nuclearfreeeducation.de

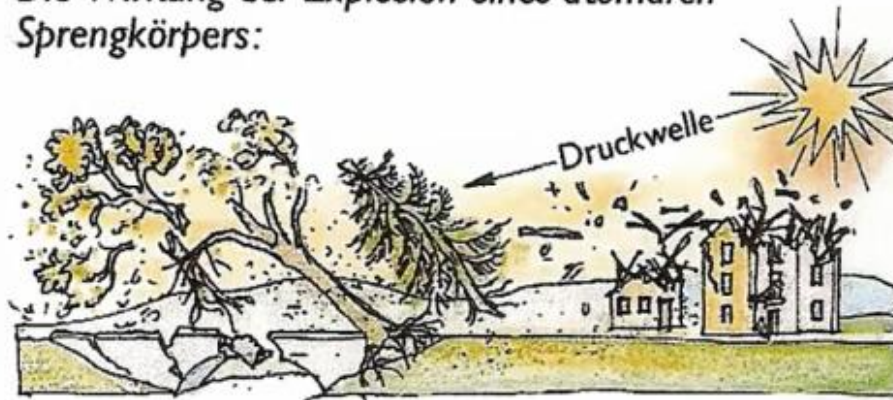




Auswirkungen von Atomwaffen

Der Feuerball im Zentrum einer Atomexplosion hat mehrere hundert Meter Durchmesser in Hiroshima waren es 180 m. Eine Atombombe entfacht einen Feuersturm der sich mehrere Kilometer weit erstreckt in Hiroshima waren es über 3 km.

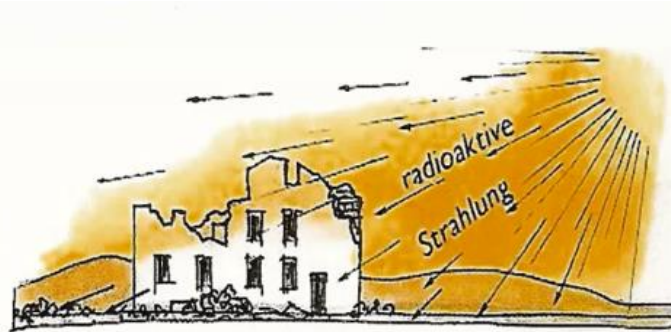
Die Wirkung der Explosion eines atomaren Sprengkörpers:





Auswirkungen von Atomwaffen

- Die direkte radioaktive Strahlung spielt nur bei kleinen Bomben (>50 kt) eine Rolle.
- Sowohl die Druckwelle als auch der Feuerball, welche sich binnen einer Minute ausbreiten, sind tödlich.
- Eine Atombombenexplosion löst die Strahlenkrankheit aus. Direkt betroffene Lebewesen sterben bereits innerhalb 1-4 Tagen daran.





Auswirkungen von Atomwaffen

- Ein Gemisch aus verschiedenen radioaktiven Substanzen und Staub, fällt aus der Pilzwolke aus oder wird durch den Regen ausgewaschen.
- Der sogenannte Fallout wird über mehrere Monate weltweit verteilt.
- Dieser kann in hoher Dosis zur Strahlenkrankheit führen
Krebserkrankungen folgen.
- Enorme Langzeitauswirkungen





Auswirkungen von Atomwaffen

Hiroshima

Unmittelbare Todesopfer:

80 000

Todesopfer bis Ende 1946:

166 000

Nagasaki

22 000

60 000





Grundpfeiler des Atomwaffensperrvertrags

1. Nur die **5 offiziellen Atommächte** dürfen Atomwaffen besitzen. Keine Weitergabe von Atomwaffen an Nicht-Atomwaffenstaaten. Nicht-Atomwaffenstaaten dürfen keine Atomwaffen herstellen oder solche kaufen.
2. Jeder Nicht-Atomwaffenstaat hat das Recht auf **die zivile Nutzung** der Atomenergie. D.h. das benötigte Know How wird zur Verfügung gestellt.
3. Verpflichtung der Atomwaffenstaaten ernsthafte Verhandlungen zur **Abrüstung** zu führen.





Internationale Verträge zur atomaren Abrüstung

- 1970: **Atomwaffensperrvertrag** (NPT=Non-Proliferation Treaty)
- 1961: **Antarktis-Vertrag**
- 1972: **ABM Vertrag**; Anti-Raketenabwehr-Vertrag (Anti-Ballistic Missile)
- 1987: **INF-Vertrag** (Intermediate-range Nuclear Forces)
- **SALT- Verträge** (Qualitativ) (Strategic Arms Limitations Talks)
- **START** Prozess (Quantitativ) (Strategic Arms Reduction Talks)
- 2002: **SORT** Abkommen (nukleare Mittelstreckenwaffen)
- **Atomteststoppverträge** (UN-Resolution 1996)



Nukleare Teilhabe der NATO

NATO Doppelbeschluss 1979 und seine Folgen:

Stationierung von US-Mittelstreckenraketen in Westeuropa:

- Stationierung 1983 in:
Belgien, Deutschland, Türkei, Niederlande, Italien, Kanada
Großbritannien und Griechenland
- Gründung der Nuklearen Planungsgruppe der NATO
- Große Proteste der Friedensbewegung

INF-Vertrag 1987 führt zur Abrüstung der Mittelstreckenraketen



Nukleare Teilhabe der NATO

Teilhabestaaten heute:

- Belgien
- Niederlande
- Italien
- Türkei
- Deutschland

Widerspruch zum Atomwaffensperrvertrag (Artikel I,II)

Jeder Kernwaffenstaat/*Nicht-Kernwaffenstaat*, der Vertragspartei ist, verpflichtet sich, Kernwaffen und sonstige Kernsprengkörper oder die Verfügungsgewalt darüber an niemanden unmittelbar oder mittelbar weiterzugeben/*zu erwerben*



**Wie sieht es also nach
35 Jahren Atomwaffensperrvertrag mit der
Abrüstung aus?**





Atomwaffen heute

Offizielle Atommächte

USA	7 315
Russland	8 000
China	250
Frankreich	300
Großbritannien	225

Inoffizielle Atommächte

Indien	90-110
Pakistan	100-120
Israel	80
Nordkorea	0-10
SUMME	~16 300

